

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 25

Artikel: Wuurscht wider Wuurscht!
Autor: Hägni, Rudolf
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-493544>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Hitzsch



fi Meinig

Dar früanar Gmeindroot vu Zürri, dar Här Toktar Hoppeler, hätt amool vu Hundarttuusig greedat, wo uf da Fuußballplätz iarni Zitt vartummand. (Är hätt hundarttuusig gsaid und no a Wörtli darzueha, das i jetz nümma ufwärma will...) Z Losann deena sinds nitt hundarttuusig gsi, nu öppa d Helfti, wo am Lendarschpiil Uruguay - Schwizz zuegluat hend. A schööns Schpiil sejs gsii! Schpannend! Asoo schpannend, daß sogäär a berüamta Schport-Schurnalist gschribba hätt, ama so a Schpiil säägi ma Affatheater. Danand uf da Grind ggee, täubala, dar Schiidsrichtar aagriifa, Polizej muuß Offizielli und a paar vu da Hundarttuusig vum Schpiilplatz vartriiba – und demm saidma Lendarschpiil und völkharvarbindanda Schport!

Dar Här Bundaspresident, dar Här Genaraal Gisang und susch no a paar Schpitza vu varschidana hööhara Eebana hend demm Affatheater au zuegluat. I glauba nitta, daß dia Härra Rübatell und Gisang aso fanatischi Fuußballzualuagar sind. Si hend tenkh aifach müassa goo, sozsäaga von Amtes und von Ruhestandes wegen. Wia khemmtis jetz ussa, wenn zmitzt in dem Khrawall dinna, dia baida Härra ufgschtanda wäärand, dar Huat aaglait und gsaid hetand: «Nai tankha, üüsari Zitt isch üüs zschaad, zum demm Affatheater zualuaga, mahhand öüjara Khrach allai!» I maina, teetis aswas nüzza, odar teet mas nümma iilaada? WS

«Was tun Sie für Ihr Gesicht ...

jenes Gesicht, das Ihnen für Lebzeiten gegeben wurde?» lautet ein Inserat, in dem die kosmetischen Produkte einer weltbekannten Schönheits-Spezialistin angepriesen werden.

Nun, die Antwort soll vermutlich lauten: «Ich bedecke es mit dem zweiten Gesicht, das mir von der Kosmetikerin XYZ fürs Leben verliehen wurde.» p

Wuurscht wider Wuurscht!

Emaal, da fallts mer eiswägs ii:
«Jez mues es Hefkli aagschafft sii,
deet schriibi all mii Fäaler drii!

Nüd anderscht – einzig um dä Priis:
Wämes cha lääse schwaarz uf wiiß,
chund mene vilicht aab!»

Das häni dänn e Zit lang gmacht.
Ztue häni ghaa schiir Taag und Nacht,
i bi zu nüüd mee choo!

Zletscht tueni dänn en tüüfe Schnuuf:
«I gibes meine wider uuf,
i hä ja nüüd devoo!!

Die Heft choschtet es Heidegäld.
Wäme daas ales zämezellt,
so schwindts eim zletscht ja schier!»

Das häni dänn au ase gmacht!
Jez chani wider schlaafe znacht
und mues kä Gäld usgää!

Nu d Fäaler – ja, die häni na!
Nu – s wiird na mänggem ase gaa,
i bi tänk nüüd älei!

Rudolf Hägni



Sie bestehen auf Rosen...

und verlangen nicht einfach Blumen,
wenn Ihr Sinn nach Rosen steht.

Jsotta

JSOTTA rot, weiss, demi sec

Bestehen Sie auf Vermouth JSOTTA

...man liebt ihn auf den ersten Schluck ★

★ das fand auch die Jury der HOSPES: Sie zeichnete JSOTTA demi sec mit der Goldmedaille aus.